

Reitausweise/Pferdeaufkleber **Falschnennungen bei Leistungsprüfungen der Klasse E**

Warendorf (fn-press). Die Turniersaison 2008 hat bereits begonnen und die ersten Prüfungsergebnisse treffen bei der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN) in Warendorf ein. Dabei fällt auf, dass Turnierteilnehmer bei Leistungsprüfungen der Klasse E gemäß Leistungs-Prüfungs-Ordnung (LPO) teilweise ohne (gültigen) Reitausweis beziehungsweise ohne (gültige) Pferdeaufkleber für die Veranstaltung genannt haben.

Verwirrungen kommen bei der Turniernennung dadurch zu Stande, dass es seit Beginn des Jahres Prüfungen der Klasse E gemäß LPO wie auch gemäß der neuen Wettbewerbsordnung für den Breitensport (WBO) gibt, erklärt Jens Borgmann, FN-Experte bei LPO-Fragen. Während die Teilnehmer an Leistungsprüfungen der Klasse E Jahresturnierlizenzen und fortgeschriebene Pferde vorweisen müssen, sind diese Voraussetzungen bei E-Wettbewerben analog WBO nicht erforderlich. Die FN hat bereits auf die vereinzelt Falschnennungen reagiert und die Landesverbände informiert sowie die betroffenen Turnierreiter kontaktiert. *dp*

Bitte achten Sie als Meldestelle unbedingt auf die Gültigkeit von Jahresturnierlizenz und Pferdeeintragung/-Fortschreibung, wenn Sie die Startbereitschaftserklärungen für LP der Kl. E (LPO) annehmen.

Nennungen für LP Kl.E (LPO) sind vollständig an die FN zu senden. Bei Nachträgen sind zunächst Sie für die Überprüfung der Unterlagen verantwortlich. Erreichen uns Ergebnisse von LP der Kl. E (LPO), ohne gültige Fortschreibungen, können wir die Ergebnisse nicht registrieren.

Mit freundlichen Grüßen

Sören Kreys-Kaiser

- Abteilung IT / Turnierservice -

Deutsche Reiterliche Vereinigung e.V. (FN)

Freiherr-von-Langen-Str. 13

48231 Warendorf

Tel.: 02581 / 63 62 -535

Fax.: 02581 / 62 144

Email: SKreys-Kaiser@fn-dokr.de

Internet: www.pferd-aktuell.de